TYS201 / Fordjuping i tysk språk
TYS251 / Fordjuping i tysk språk med semesteroppgåve
TYS251L / Fordjuping i tysk språk med semesteroppgåve for lektorutdanninga

Vårsemesteret 2018

Emnet består av to kursdeler:

I. Textlinguistik

Veronika Hamann Dienstag, 08:15–10:00 Uhr Grupperom I (215), Sydneshaugen skole

Seminarbeschreibung:

Dieses Seminar ist eine Einführung in die Textlinguistik. Die Textlinguistik beschäftigt sich mit Fragen wie:

- → Was macht Texte z.B. schwierig/leicht, langweilig/interessant, zusammenhängend/zusammenhanglos?
- → Nach welchen Prinzipien sind unterschiedliche Texte gebildet?
- → Wie hängen Form und Inhalt von Texten zusammen?
- → Welche Funktion haben Texte?

Anhand solcher Fragen werden wir im Seminar Texte "unter die Lupe" nehmen.

Damit eine solche Analyse möglich ist, werden wir uns im Seminar mit theoretischen Aspekten wie den Textbegriff, Textmerkmale, Textfunktionen, Kohärenz, Kohäsion Referenzialisierung sowie Konzeptualisierung auseinandersetzen.

Auf Grundlage der theoretischen Kenntnisse werden durchgängig authentische Textbeispiele diskutiert und analysiert.

Den TYS201-Studierenden wird in diesem Seminarteil eine schriftliche obligatorische Aufgabe gestellt. Die TYS251- und TYS251L-Studierenden absolvieren ihre obligatorische Aufgabe im Rahmen einer mündlichen Präsentation zu einem vereinbarten Thema.

Pensumliteratur:

- Schwarz-Friesel, Monika & Consten, Manfred (2014). *Einführung in die Textlinguistik*. Darmstadt: WBG.
- Ausgewählte Kapitel aus:
 - Brinker, Klaus; Cölfen, Hermann & Pappert, Steffen (2014). *Linguistische Textanalyse. Eine Einführung in Grundbegriffe und Methoden*. 8. Auflage. Berlin: Schmidt.
 - Habscheid, Stephan (2009). Text und Diskurs. Paderborn: W. Fink.
 - Kessel, Katja & Reimann, Sandra (2012): *Basiswissen Deutsche Gegenwartssprache*. 3. Auflage. Tübingen/Basel: UTB/Francke.
- Übungstexte und -aufgaben, die im Laufe des Seminars ausgeteilt werden.

Die Übungsaufgaben entstammen u.a. folgender Quelle: Onlinematerial zum Buch von Schwarz-Friesel, Monika & Consten, Manfred (2014). *Einführung in die Textlinguistik*. Darmstadt: WBG, abrufbar unter folgendem Link: http://www.linguistik.tu-berlin.de/menue/textlinguistik-einfuehrung/ TYS201 / Fordjuping i tysk språk
TYS251 / Fordjuping i tysk språk med semesteroppgåve
TYS251L / Fordjuping i tysk språk med semesteroppgåve for lektorutdanninga

Vårsemesteret 2018

II Deutsche Dialekte (auch in der schönen Literatur)

Kjetil Berg Henjum Mittwoch, 08:15–10:00 Uhr Seminarrom 4 (romnr. 131), Jusbygg II, Jekteviksbakken 31

Seminarbeschreibung:

In diesem Kursteil setzen wir uns mit ausgewählten deutschen Dialekten auseinander.

Folgende Fragen werden dabei im Mittelpunkt des Interesses stehen:

Was ist ein Dialekt, d.h., wie unterscheidet sich Dialekt von Standardsprache und Regionalsprache?

Welche Dialekte gibt es?

Was unterscheidet die verschiedenen Dialekte voneinander, d.h., welche Dialektmerkmale gibt es im Bereich der Morphologie, der Syntax, der Lexis/des Wortschatzes und der Aussprache?

Wie werden Dialekte dargestellt und beschrieben, d.h. z.B., mit welchen gesellschaftlichen (soziologischen) Aspekten ist die Verwendung von Dialekten verbunden?

Im Seminar werden wir uns hauptsächlich mit der Analyse und Beschreibung dialektaler Texte beschäftigen.

Das Analysematerial besteht aus authentischen Texten, belletristischen Texten wie auch Aufnahmen gesprochener Rede.

Pensumliteratur:

Althaus, Hans et al., Hrsg. (1980) *Lexikon der Germanistischen Linguistik*. 2., vollständig neu bearbeitete und erweiterte Auflage. Tübingen: Niemeyer [Kapitel VI Areale Aspekte, S. 453-458 = 6 Seiten]

Fleischer, Wolfgang et al., Hrsg. (2001) *Kleine Enzyklopädie – deutsche Sprache*. Frankfurt am Main: Lang [Abschnitt 7.3. Territoriale Differenzierung, S. 383-425 = 42 Seiten]

König, Werner (2007) *dtv-Atlas Deutsche Sprache*. 16., durchgesehene und korrigierte Auflage. München: dtv [Kapitel *Die deutschen Mundarten*, S. 138-165 + ausgewählte Seiten zum Wortschatz = 27 Seiten + Wortschatz-Beispiele]

Stedje, Astrid (2007) *Deutsche Sprache gestern und heute. Einführung in Sprachgeschichte und Sprachkunde.* 6. Auflage. Neu bearbeitet von Astrid Stedje und Heinz-Peter Prell. Paderborn: Fink (= UTB) [Abschnitt 17.2.5 Die Mundartengliederung, S. 244–253 = 9 Seiten]

Außerdem werden wir mit Analysetexten arbeiten, darunter auch belletristischen.

Die Texte zu diesem Themenkreis werden als Kopien zur Verfügung gestellt.